

Zeitschrift: Berner Schulfreund
Herausgeber: B. Bach
Band: 3 (1863)
Heft: 1

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnementspreis:

Jährlich Fr. 3. —
Halbjährlich „ 1. 50

Nro 1.

Einrückungsgebühr:


Die Petitzeile 10 Rp.
Sendungen franko.

Berner-Schulfreund.

1. Januar

Dritter Jahrgang.

1863.

Dieses Blatt erscheint monatlich zweimal. Bestellungen nehmen alle Postämter an. In Bern die Expedition.  Alle Einsendungen sind an die Redaktion in Steffisburg zu adressiren.

Abonnements-Einladung.

Der „Berner-Schulfreund“ beginnt mit dem 1. Januar 1863 seinen dritten Jahrgang und erscheint wie bisher monatlich zweimal. Umfang und Haltung desselben bleiben unverändert. Indem wir auf das reichhaltige Inhaltsverzeichnis des letzten Jahrganges hinweisen, laden wir unsere bisherigen Abonnenten, wie auch andere Lehrer und Schulfreunde zu allseitiger Betheiligung freundlichst ein.

Wer das Blatt nicht behalten will, wird ersucht, die erste Nummer des neuen Jahrgangs mit Namensunterschrift zu resüfieren; geschieht dieß nicht, so wird der Betreffende als Abonnent für das 1. Semester 1863 betrachtet.

Der Preis des Blattes beträgt Fr. 3 für ein Jahr und Fr. 1. 50 für 6 Monate; dazu kommen noch je Rp. 20 Postgebühr. — Bestellungen nehmen entgegen die Postämter, in Bern die Expedition und in Steffisburg

Die Redaktion.

An den Leser.

Den Einen ehr' ich, der nach Idealen ringt,
Den Andern acht' ich auch, dem Wirkliches gelingt;
Den aber lieb' ich, der nicht dieß noch jenes wählt,
Der höchstes Ideal der Wirklichkeit vermählt. Rückert.

In dem Moment, wo sich zwei Jahre scheiden, wo das eine mit all' seinen Freuden und Leiden, mit all' seinem Ringen und Schaffen